

Kunstaussstellung in der Kreuzkirche

"Das Gelbe vom Ei"

18. Januar bis 16. Februar



Wie in den Jahren zuvor findet wieder eine Kunstaussstellung der Stadt Nürtingen in der Kreuzkirche am Schillerplatz statt und es ist damit das 16. Mal, dass sich die Briefmarkenfreunde Nürtingen/N. daran beteiligen. Die diesjährige findet vom 18. Januar – 16. Februar 2025 statt.

In der kommenden Ausstellung in der Kreuzkirche Nürtingen präsentiert die Stadt ein buntes Bouquet von Kunstwerken von Peter Gaymann, Aleš Lamr und Patrick Preller. Trotz der verschiedenen Kunstformen und Perspektiven und der unterschiedlichen Techniken und Mittel harmonieren alle ausgestellten Werke durch ihre Farbvielfalt, Originalität und Witz miteinander.

In einem Hühnerstall mitten in der Kreuzkirche ziehen freundliche Hühner-Monster Ihren Blick auf sich. Die großen, weißen Augen sind das Markenzeichen der Skulpturen von Patrick Preller. Neben Monsterskulpturen schuf der Künstler aus Fürth auch Wandobjekte sowie abstrakte Arbeiten, die mit den Formen und Bewegungen der bunten Figuren spielen. Eine positive Stimmung rufen auch die Bilder des tschechischen Künstlers Aleš Lamr hervor. Sie überzeugen mit leuchtenden Farben und geometrischen Formen in Bewegung. Diese spannende Phase der 1980er und 1990er Jahre steht im Fokus unserer Ausstellung. Aleš Lamr verstarb vor einem Jahr mit 80 Jahren. Peter Gaymann wurde in den 1980ern mit seinen Cartoons bekannt. Seine Aquarelle zaubern mit einem Dreiklang aus Farbe, Form und Humor dem Betrachter ein Lächeln ins Gesicht. Es sind Figuren – oftmals Hühner – die durch ihre Handlungen, Gedanken oder Gespräche eine Situation hinterfragen. Peter Gaymann engagiert sich in verschiedenen sozialen Bereichen, u.a. wurde er 2008 zum Botschafter für den Bundesverband Kinderhospiz e.V., ausgezeichnet. 2015 hat er gemeinsam mit Prof. Dr. Thomas Klie sein Herzensprojekt „DEMENSCH“ ins Leben gerufen, in dem er sich künstlerisch mit dem menschlichen Umgang mit dem Gesellschaftsthema Demenz beschäftigt.

Gerade Jugendliche dürften sich hier angesprochen fühlen. Der Nürtinger Briefmarkenverein nutzt die Gelegenheit, in Zusammenarbeit mit Schulen eine Verbindung zu schaffen zwischen Kunstinteresse und Philatelie. Es gibt also wieder Sonderstempel, Sonderumschläge sowie individuelle Briefmarken mit verschiedenen Motiven. Die Bildmotive entsprangen einem Schülerwettbewerb, an dem sich Nürtinger Schulen beteiligten. Die Schülerarbeiten werden in der gegenüber der Kreuzkirche gelegenen Kreissparkasse bis zum 14. Februar zu den Banköffnungszeiten im Schalterraum zu sehen sein.



